



Protokoll des 37. Ordentlichen Bezirksjugendtag Oberfranken

- Ort: ZSTG Burgebrach
Falkweg 43, 96138 Burgebrach
- Datum: 01.06.2019
Beginn: 15.00 Uhr
Ende: 16.00 Uhr
- Protokollführer/in: Bernadette Lechner
- Anwesend: 1. BezJL Tobias Nitschke (Versammlungsleiter)
Stv. BezJL Tobias Horcher

GauJL West Heike Wagner
GauJL Nordost Marcel Kormann
GauJL Süd Heiko Uhlig

GauJL Nord Markus Eber

(zusätzlich siehe Anwesenheitsliste)
- Entschuldigt: 1. Bezirksjugendsprecherin Vanessa Lochmüller, 1. Bezirksjugendsprecher
Dominik Schaller, Stellv. Bezirksjugendsprecherin Antonia Schreml
- Gäste: Assistent der Landesjugend Uwe Müller-Stedefeld
1. BezSM Alexander Hummel
1. BezSpL Walter Horcher





1. Begrüßung

Der 1. Bezirksjugendleiter Tobias Nitschke eröffnete den 37. Bezirksjugendtag in Burgebrach und bedankte sich bei der ZSTG Burgebrach für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Ferner begrüßte er die teilnehmenden Ehrengäste: 1. Bezirksschützenmeister Alexander Hummel, 1. Bezirkssportleiter Walter Horcher und den Assistent der Landesjugendleitung Uwe Müller-Stedefeld.

2. Totengedenken

Nach der Begrüßung bat Nitschke die Vollversammlung sich für das Totengedenken von den Plätzen zu erheben.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Der 1. Bezirksjugendleiter stellte die ordnungsgemäße Ladung zum diesjährigen Bezirksjugendtag fest und stellte den Antrag auf Genehmigung der Tagesordnung, die daraufhin einstimmig beschlossen wurde.

4. Ehrung Jahrgangsmeisterschaft.

Tobias Nitschke bat den stellv. Bezirksjugendleiter Horcher um die Vergabe der Urkunden und Medaillen. Horcher übergab den anwesenden Vereinen die Urkunden und Medaillen; die übriggebliebenen Urkunden wurden an die jeweiligen Gaujugendleiter weitergegeben.

5. Grußworte der Ehrengäste

Der 1. BezSM Alexander Hummel begrüßte alle Anwesenden im Namen des Schützenbezirks Oberfranken. Er stellte fest, dass im Schützenbezirk eine glückliche Entwicklung in der Jugendarbeit zu verzeichnen sei. Er sicherte den anwesenden Gästen seine Unterstützung z.B. bei der Realisierung von Anschaffungen wünschen oder der Durchführung von Veranstaltungen zu und bat darum auf die Bezirksjugendleitung bzw. ihn zuzugehen. Der Schützenbezirk ist immer offen für Wünsche und Anträge.





Ferner teilte er mit, dass das Jahresbudget der Jugend nochmals deutlich erhöht wurde und nunmehr auch die Möglichkeit besteht, Schießsporttalente bei der Anschaffung von Sportgeräten finanziell zu unterstützen.

Uwe Müller-Stedefeld bedankte sich bei der Bezirksjugendleitung für die Einladung zum Bezirksjugendtag. Während seiner Rede stellte Müller-Stedefeld das neue Ausschreibungsheft der BSSJ sowie die Blühwiesen Samen der Jahresaktion „Guschu schwärmt für Bienen und Insekten“ vor und teilte diese im Anschluss an die Versammlung aus.

6. Genehmigung des Protokolls des 36. Bezirksjugendtages

Der 1. Bezirksjugendleiter stellte fest, dass das Protokoll ordnungsgemäß veröffentlicht wurde und stellte den Antrag für die Genehmigung des Protokolls. Das Protokoll wurde per Akklamation einstimmig genehmigt.

7. Arbeitsbericht des 1. Bezirksjugendleiters

BezJL Tobias Nitschke verlas seinen Arbeitsbericht und erklärte kurz die Aktivitäten sowie das Tun der Bezirksjugend:

Das Jahr begann mit dem Bayernpokal 2018 bei dem Oberfranken mit der neuen einheitlichen Bezirkskleidung den 5. Platz belegte. Er stellte fest dass dies u. a. an dem hervorragenden Training unserer Bezirkstrainer liegt. Die Bezirksjugend besuchte drei Ausschusssitzungen des Landesjugendausschusses. Da das Modell der Verpflegung im vergangenen Jahr beim Bayernpokal sehr gut angekommen ist, wird dieses Modell auch in diesem Jahr mit allen Bezirken wieder gemeinsam durchgeführt. BezJL Nitschke fand es traurig, dass die Bezirksjugend das Zeltlager absagen musste, da aus dem gesamten Bezirk 16 Anmeldungen eingegangen sind. Außerdem hatte er darauf hingewiesen, dass die gesamte Jugendleitung stets ein offenes Ohr für Probleme und Anmerkungen hat. Zum Schluss bedankte er sich bei seiner Jugendleitung sowie bei den Gaujugendleitungen für die gute Zusammenarbeit.

8. Finanzieller Rechenschaftsbericht

Stv. BezJL Horcher stellt kurz die Ausgaben im Bereich der Jugend vor.

Die Einnahmen bestanden aus:





| | |
|---|---------|
| Teilnahme Gebühr für den Jugend-Assistenten | 200,00€ |
| Gesamt: | 200,00€ |

Die Ausgaben bestanden aus:

| | |
|--|------------|
| Jugend-Assistenten Ausbildung | 1.016,29€ |
| Jugendarbeit Bogen | 4.762,24€ |
| Jugendarbeit Gewehr | 9.340,38€ |
| Jugendarbeit Pistole | 2.823,67€ |
| Jugendarbeit Allgemein (Sitzungen, Pokale, Medaillen, Landesjugendtag, etc.) | 5.727,02€ |
| Jugendarbeit Gau Stützpunkte Förderung | 1.950,00€ |
| Gesamt: | 25.619,60€ |

In diesen 25.619,60€ ist noch nicht der Startgeldverzicht für die Oberfränkische Schützenjugend bei den Oberfränkischen Meisterschaften eingerechnet.

Somit hatte die Bezirksjugend im Jahr 2018 Ausgaben in Höhe von 25.419,60€.

9. Entlastung der Bezirksjugendleitung.

Nachdem zu den vorgelegten Berichten keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgt sind, beantragte der 1. BezSM Alexander Hummel die Entlastung der Bezirksjugendleitung.

Einstimmig angenommen.

10. Neuwahlen

Zur Wahl wurde ein Wahlausschuss gebildet, der aus dem 1. BezSM Alexander Hummel, Uwe Müller-Stedefeld und 1. BezSpL Walter Horcher bestand. Anwesend waren 4 Gaue. Folgende stimmberechtigte Delegierte sind anwesend:





| | |
|----------------|--------------------------|
| Gau-West: | 8 Stimmen + Jugendleiter |
| Gau-Süd: | 1 Stimmen + Jugendleiter |
| Gau-Nord/Ost: | 3 Stimmen + Jugendleiter |
| Gau- Nord: | 1 Stimmen + Jugendleiter |
| Bezirksjugend: | 2 Stimmen |

Insgesamt waren 19 Stimmberechtigte anwesend.

Als erstes wurde der 1. Bezirksjugendleiter gewählt. Vorgeschlagen wurde von Melanie Moroskow der bis dato stellv. Bezirksjugendleiter Tobias Horcher(Gau West). Die Wahl wurde schriftlich vollzogen. Von den 19 Stimmen wurden 18 abgegeben und es entfielen 18 Ja-Stimmen auf Tobias Horcher. Er nahm die Wahl an.

Als 2. Bezirksjugendleiter wurde von Tobias Horcher Melanie Moroskow (Gau West) vorgeschlagen. Es gab keine anderen Vorschläge. Melanie Moroskow wurde mit 18 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme gewählt und sie nahm die Wahl an.

Als 3. Bezirksjugendleiter wurde von Melanie Moroskow Cedrik Müller (Gau West) vorgeschlagen. Es gab keine anderen Vorschläge. Cedrik Müller wurde mit 19 Ja-Stimmen einstimmig gewählt und er nahm die Wahl an.

Als 1. Bezirksjugendsprecher wurde von Dominik Högler Hannes Müller (Gau West) vorgeschlagen. Es gab keine anderen Vorschläge. Hannes Müller wurde einstimmig per Akklamation gewählt und nahm die Wahl an

Dominik Schaller (Gau Süd) stellt sich per schriftlicher Erklärung zur Wahl des 2. Bezirksjugendsprechers. Per Akklamation wurde er einstimmig gewählt. Dominik Schaller nahm durch diese Erklärung die Wahl an.

Zur Wahl der Bezirksjugendsprecherin stellte sich Vanessa Lochmüller(Gau Süd) per Erklärung zur wieder Wahl auf. Auch hier wurde sie per Akklamation einstimmig gewählt und nahm die Wahl wiederum durch die Erklärung an.

Als 2. Bezirksjugendsprecherin wurde aus der Versammlung Elisa Pöllmann (Gau Nord-Ost) aufgestellt. Auch sie wurde per Akklamation einstimmig gewählt.

Der neugewählte BezJL Tobias Horcher übernahm nach erfolgreicher Wahl die Sitzungsleitung. Er bedankte sich bei seinem Vorgänger Tobias Nitschke für die gute Zusammenarbeit und überreichte ihm ein kleines Präsent.





11. Vergabe des 38. Oberfränkischen Jugendtages in den Gau Nord

Markus Eber stellte die Frage, ob für den 38. Jugendtag in Nord wieder ein Zeltlager in Betracht gezogen werden soll. Die Versammlung einigte sich darauf, dass dieses Thema in der Nächsten Sitzung des Bezirksjugendausschusses besprochen wird und je nachdem ein Veranstaltungsort festgelegt wird.

12. Anträge und Sonstiges

1. BezSM Alexander Hummel zeigte sich enttäuscht, dass sich auf die schriftliche Einladung zum 68. Oberfränkischen Bezirksschützentag keiner der drei Gewinner-Vereine des Bezirks-Nachwuchspreisesanlässlich gemeldet hat. Obgleich damit die Preise bereits verfallen gewesen werden, erfolgte eine weitere Einladung der drei Vereine zum 37. Bezirksjugendtag. Für heute liegt wiederum nur eine Absage (Hub. Zeegendorf) vor. Nachdem sich die zwei anderen Vereine nicht zurückmeldeten bzw. zum Bezirksschützentag und dem Bezirksjugendtag nicht erschienen sind, verfällt ihr Anspruch auf den Nachwuchspreis.

Tobias Horcher übergab an Heike Wagner (GJL West) den neugeschaffenen Meistbeteiligungspreis am Bezirksjugendtag. Dieser Preis beträgt 50 Euro und ist für den Gau, welcher mit den meisten Teilnehmern am Bezirksjugendtag teilnimmt. Damit kann der jeweilige Gewinner Gau mit seinen Delegierten einen Ausflug etc. machen. Vom Rechnungsbetrag bekommt der Gau 50€ zurückerstattet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgten, dankte der 1. BezJL Tobias Horcher allen Anwesenden für Ihr Kommen und schloss den 37. Bezirksjugendtag.

Burgebrach, den 01.06.2019

Tobias Horcher
1. Bezirksjugendleiter

Bernadette Lechner
Protokollführerin

